



In Leichter Sprache

LWL-Museum Textilwerk

Westfälisches Landes-Museum  
für Industrie-Kultur



## Hier können Sie viel erleben:

In der Stadt Bocholt gab es früher **fast 100 Fabriken**.  
In den Fabriken haben die Arbeiter **Stoff** gemacht.

Zum Beispiel:

- Hand-Tücher.
- Oder Bett-Wäsche.



Das Museum ist in **2 Gebäuden**:

- Ein Gebäude ist die **Spinnerei**.

So sieht die Spinnerei aus:



- Und ein Gebäude ist **die Weberei**.

So sieht die Weberei aus:



Der Weg zwischen den Gebäuden  
ist ungefähr **600 Meter lang**.

Aber es wird gebaut.

Ab Frühjahr 2019 ist der Weg  
nur noch 200 Meter lang.



## Spinnerei

Die Spinnerei war früher eine Fabrik.

Die Spinnerei ist über hundert Jahre alt.

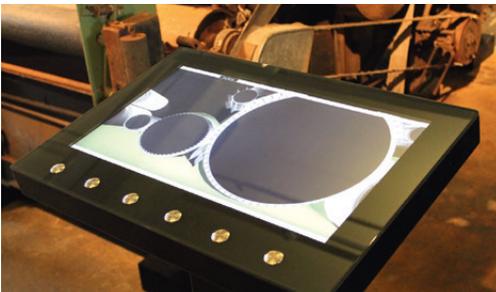
In der Spinnerei stehen viele verschiedene Maschinen.

## Film-Stationen

An **Film-Stationen** sehen Sie **Zeichentrick-Filme**.

In den Zeichentrick-Filmen wird das gezeigt:

Wie die Maschinen funktionieren.



Es gibt auch **einen großen Bildschirm**.

Hier sehen Sie verschiedene Filme.



## Schau-Kasten

In der Spinnerei gibt es einen **langen Schau-Kasten**. Einige Kleider sind über hundert Jahre alt. An manchen Stationen im Museum können Sie verschiedene **Stoffe anfassen**.

Zum Beispiel:

- Wolle.
- Oder Leinen.



Vielleicht finden Sie die Stationen **nicht**. Dann fragen Sie die Mitarbeiter vom Museum.

## Sonder-Ausstellungen

Es gibt immer wieder neue Ausstellungen. Das nennen wir: **Sonder-Ausstellungen**. Sonder-Ausstellungen gibt es immer nur für ein paar Monate.

**Infos zu den Sonder-Ausstellungen:**  
**Telefon: 0 28 71 – 21 61 10**





## Weberei

In der Weberei gibt es einen großen **Web-Saal**.

Im Web-Saal stehen viele Maschinen.

Mit den Maschinen werden Stoffe gemacht.

Zum Beispiel:

- Hand-Tücher.
- Oder Tisch-Decken.



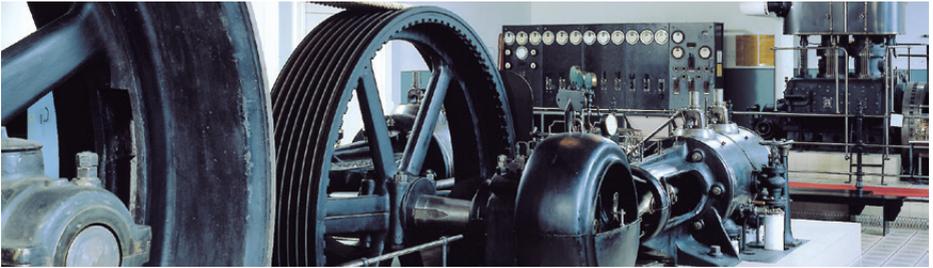
Die Mitarbeiter vom Museum können die Maschinen für Sie anmachen.

Dann sind die Maschinen **sehr laut**.

Sie können aber einen **Hör-Schutz** bekommen.

Die Weberei sieht aus wie eine echte Weberei.

Aber die Weberei ist nach-gebaut.



In der **Maschinen-Halle** steht eine **Dampf-Maschine**.  
Die Dampf-Maschine war früher sehr wichtig.  
Sie war der Motor von der Fabrik.  
Die Dampf-Maschine hat alle Maschinen  
in der Fabrik angetrieben.  
Die Mitarbeiter machen die Dampfmaschine für Sie an.  
Und die Mitarbeiter beantworten gerne Ihre Fragen.

### **Arbeiter-Häuser**

So haben die Arbeiter von alten Textil-Fabriken  
früher in **Arbeiter-Häusern** gewohnt:  
Die Arbeiter hatten eigene Gärten.  
Die meisten Arbeiter pflanzten  
Gemüse in den Gärten.  
Und viele Arbeiter  
hatten eigene Tiere.



## Essen Trinken Einkaufen

### Museums-Läden

Es gibt 2 Museums-Läden.

- Einen in der Spinnerei.
- Und einen in der Weberei.

Die Museums-Läden sind im Erd-Geschoss.

Hier können Sie verschiedene Sachen kaufen.

Zum Beispiel:

- Geschirr-Tücher.
- Oder Stoffe.



### Restaurant

Das Restaurant ist neben der **Weberei**.

Im Restaurant gibt es Mittag-Essen.

Sie können im Sommer auch in den Bier-Garten gehen.



### Café

Es gibt auch ein großes Café.

Das Café ist in der dritten Etage der **Spinnerei**.

Hier gibt es Kaffee und Kuchen.

Sie haben im Café auch einen schönen Aus-Blick.



# Informationen für Menschen mit Behinderung

## Für gehörlose Menschen und Menschen mit Hör-Behinderung

Sie können Führungen  
in Deutscher Gebärden-Sprache buchen.  
An einigen Tagen kostet die Führung **nichts**.



### Infos und Anmeldung

E-Mail: [textilwerk@lwl.org](mailto:textilwerk@lwl.org)



## Für blinde und sehbehinderte Menschen

Sie können Stoffe an Stationen ertasten.  
Sie können Führungen für blinde  
und seh-behinderte Menschen buchen.



Alle Führungen dauern **1 Stunde und 30 Minuten**.

### Infos und Anmeldung

Telefon: 0 28 71 – 21 61 10



## Blinden-Hunde und Assistenz-Hunde

Blinden-Hunde dürfen mit ins Museum.  
Assistenz-Hunde auch.



Aber die Hunde müssen im **Arbeits-Geschirr** sein.  
Andere Hunde dürfen auf das **Außen-Gelände**.  
Aber alle Hunde müssen an der **Leine** bleiben.



## Infos für Rollstuhl-Fahrer und Menschen mit Geh-Behinderung



Es gibt einen gepflasterten Weg  
zwischen Weberei und Spinnerei.  
Der Weg ist gut zu befahren.

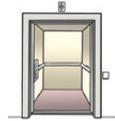


In das Arbeiterhaus fahren Sie über eine Rampe.  
Mit der Rampe kommen Sie gut in das Gebäude.

### Das geht mit Rollstuhl:

Es gibt 2 Aufzüge in der **Spinnerei**.

Mit den Aufzügen kommen Sie in alle Etagen.



### Das geht nicht mit Rollstuhl:

Sie können **nicht** in die erste Etage  
von der **Weberei**.



Weil es nur eine Treppe nach oben gibt.

Es ist aber nur ein kleiner Teil von der Ausstellung  
in der ersten Etage.

Und es gibt eine Treppe in den **Arbeiter-Häusern**.

Manchmal sind die Türen dort **nicht** breit.

Vielleicht kommen Sie mit dem Rollstuhl

**nicht** durch die Türen.

## Rollstühle zum Ausleihen

Wir verleihen **2 Rollstühle**.

Und **2 Rollatoren**.

Sie bekommen Rollstühle in beiden Gebäuden.

Das ist **kostenlos**.



## Infos und Anmeldung

Telefon: 0 28 71 – 21 61 10



## Sie können sich hinsetzen

Im Museum stehen viele **Bänke**.

Sie können in den Eingangs-Hallen **Hocker** ausleihen.

Sie können die Hocker mit ins Museum nehmen.

Darauf können Sie sich ausruhen.



## Behinderten-Toiletten

Es gibt **3 Behinderten-Toiletten**:

- 2 in der Spinnerei.
- Eine in der Weberei.



## Wie komme ich zum Museum?

### Ich komme mit Bus oder Bahn

- Nehmen Sie den Bus oder Zug Richtung **Bocholt Bahnhof**.
- Aussteigen: Haltestelle **Bocholt Bahnhof**.
- Sie sind am Bahnhof in Bocholt angekommen.



### Von der Haltestelle Bocholt Bahnhof bis zum Museum

- Bis zum Eingang der **Spinnerei** sind es 200 Meter.  
Dafür müssen Sie ungefähr 4 Minuten gehen.
- Bis zum Eingang der **Weberei** sind es ungefähr 900 Meter.  
Dafür müssen Sie ungefähr 15 Minuten gehen.

Vielleicht können Sie schlecht laufen.  
Dann dauern die Wege länger.

### Ich komme mit dem Auto

**Adresse der Weberei:**  
Uhlandstraße 50  
46 397 Bocholt

**Adresse der Spinnerei:**  
Industriestraße 5  
46 395 Bocholt



## Behinderten-Parkplätze

Es gibt 2 Behinderten-Parkplätze vor der **Weberei**.

Diese sind ca. 20 Meter vom Museum entfernt.

Es gibt 2 Behinderten-Parkplätze vor der **Spinnerei**.

Diese sind ungefähr 8 Meter vom Museum entfernt.



Auf dem Weg vom Parkplatz **zur Weberei** sind 4 Meter **Kopf-Stein-Pflaster** zu bewältigen.



## Adresse vom Museum

**LWL-Museum Textilwerk**

Westfälisches Landes-Museum für Industrie-Kultur

**Weberei**

Uhlandstraße 50 · 46 397 Bocholt

**Spinnerei**

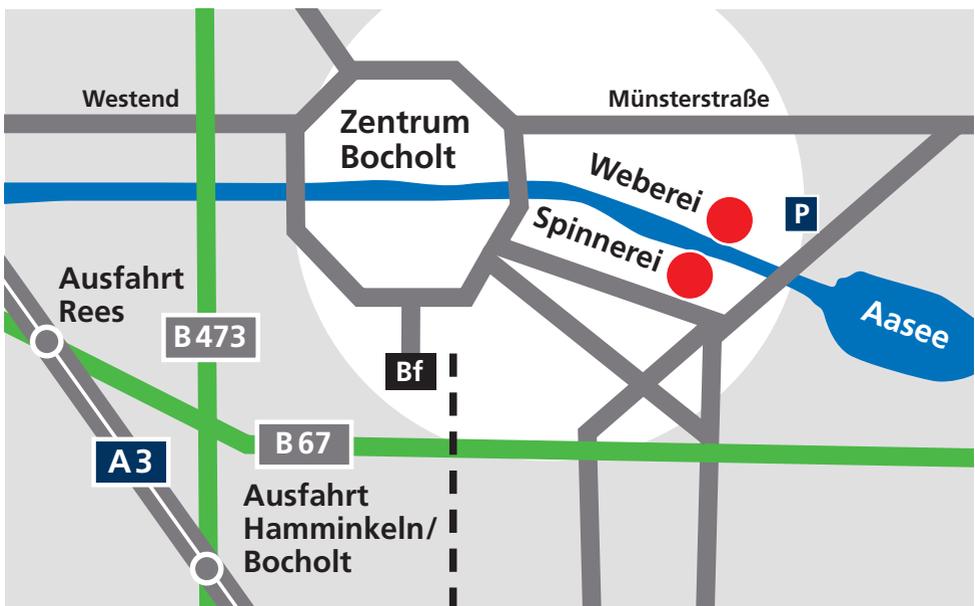
Industriestraße 5 · 46 395 Bocholt

**Telefon:** 0 28 71 – 21 61 10

**Telefax:** 0 28 71 – 21 61 133

**E-Mail:** [textilwerk@lwl.org](mailto:textilwerk@lwl.org)

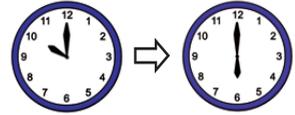
**Internet:** [www.lwl-industriemuseum.de](http://www.lwl-industriemuseum.de)



# Öffnungs-Zeiten vom Museum

**Dienstag bis Sonntag**

von 10 bis 18 Uhr.



**Montags** hat das Museum **geschlossen**.

## Feiertage und Urlaub

An den **Feiertagen** hat das Museum **geöffnet**.

Der Feiertag ist an einem Montag?

Dann hat das Museum geöffnet.



Das Museum hat **geschlossen**:

Am 24. und 25. Dezember.

Und am 1. Januar.



## Eintritts-Preise

Erwachsene	4,00 €
Erwachsene mit Ermäßigung	2,00 €
Minderjährige (bis 18 Jahre)	frei
Gruppe mit 16 Erwachsenen	3,50 € pro Person

An illustration of Euro currency, including a 5 Euro banknote, a 2 Euro coin, a 1 Euro coin, and a 10 Euro coin.

## Eintritts-freie Tage

An einigen Tagen ist der Eintritt frei.

**Auf dieser Internet-Seite bekommen Sie Infos:**

[www.eintrittsfrei.lwl.org](http://www.eintrittsfrei.lwl.org)



**Informationen für Menschen mit Behinderung finden Sie im Internet:**

[www.inklusion-kultur.lwl.org](http://www.inklusion-kultur.lwl.org)

**Oder Sie rufen an:**

Telefon: 0 28 71 – 21 61 10



**Mehr Infos über das Textilwerk Bocholt finden Sie im Internet:**

[www.lwl-industriemuseum.de](http://www.lwl-industriemuseum.de)



↗ Klicken Sie auf **Standorte**.

↗ Klicken Sie auf das **Foto vom Textilwerk Bocholt**.

↗ Klicken Sie auf **Besucherinfo**.

↗ Dann klicken Sie auf **Barrierefreiheit**.

↗ Klicken Sie auf ein **blaues Symbol**.



Jetzt können Sie Fotos

von Wegen zum Museum sehen.

Und von den Häusern vom Museum.

An der Kasse im Museum bekommen Sie einen **Plan vom Gelände**.

So finden Sie sich gut zurecht.



# Impressum

## Landschaftsverband Westfalen-Lippe

Freiherr-vom-Stein-Platz 1

48 133 Münster

Telefon: 02 51 – 5 91 01

Telefax: 02 51 – 5 91 33 00

E-Mail: [lwl@lwl.org](mailto:lwl@lwl.org)

Internet: [www.lwl.org](http://www.lwl.org)

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Er wird vertreten durch den Direktor des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe, Dr. Georg Lunemann.

### **Koordination und Redaktion:**

Dr. Regine Prunzel, Sarah Pfeil, Maike Lammers, Christa-Maria Frins, Miriam Eid

**Gestaltung:** Creativbüro Dülmen

**Druck:** Druck & Verlag Kettler GmbH, Bönen

**Bildnachweis:** alle Fotos LWL

### **Illustrationen und Siegel:**

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.,

Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013

© Inspired Services Publishing Ltd Cotswolds

Mehr Informationen unter: [www.inspiredservices.org.uk/inspiredpics](http://www.inspiredservices.org.uk/inspiredpics)

© Valuing People clipart collection, <http://www.valuingpeopleclipart.org.uk/>

© European Easy-to-Read Logo: Inclusion Europe. Mehr Informationen unter: [www.inclusion-europe.org/etr](http://www.inclusion-europe.org/etr)

© Siegel für Leichte Sprache: Netzwerk Leichte Sprache e.V.

### **Sprache und Lesbarkeit:**

Übersetzung und Prüfung auf Leichte Sprache:

© Lebenshilfe Büro für Leichte Sprache Ruhrgebiet gGmbH, 2017  
[www.leichte-sprache-ruhrgebiet.de](http://www.leichte-sprache-ruhrgebiet.de)

